1.

Uebersicht

der, im Vergleich zur Steuerausschreibung auf die Jahre 18$\frac{34}{36}$ den Steuerpflichtigen in nachbenannten beiden Finanzperioden, gewährten Erlasse und Erleichterungen.

Fortlaufende Nummer.	Geldbetrag.			Gegenstand.
	Thaler.	gr.	pf.	
				I. in der Periode 18$\frac{37}{39}$.
1	231,935	5	6	(225,666 Thlr. 16 gr. — im 20 Guldenfuß) Erlaß der Kavallerieverpflegungs-, Portions- und Rationsgelder pro 1838 und 1839.
2	237,964	10	7	(231,532 Thlr. 21 gr. 4 pf. im 20 Guldenfuß) Werth der weggefallenen unentgeldlichen Militairleistungen pro 1838 und 1839.
	469,899	16	3	Summa ad I.
				II. in der Periode 18$\frac{40}{42}$.
3	347,902	23	4	bisheriger Kavallerieverpflegungsgelder-Erlaß pro 1840, 1841 und 1842.
4	151,200	—	—	neubewilligter dergleichen pro 1841 und 1842.
5	423,807	11	2	Erlaß zweier Personalsteuertermine pro 1840 und 1841.
6	218,873	25	5	Schlachtsteuerermäßigungen pro 1841 und 1842.
7	22,119	9	8	Agio auf die Erlaßbeträge sub Nr. 4—6., falls deren Erhebung im 20 Guldenfuß erfolgt wäre.
8	356,946	16	1	Werth der weggefallenen unentgeldlichen Militairleistungen pro 1840, 1841 und 1842.
9	90,000	—	—	circa Ermäßigung der Salzverkaufspreise durch Verminderung der Fuhrlöhne auf 2½ Jahr.
10	138,000	—	—	ohngefährer Agiobetrag auf die, ohne Erhöhung wegen der Münzfußveränderung, im Nennwerthe der frühern Sätze fortzuerheben gewesenen Steuern und Abgaben.
	1,748,849	26	—	Summa ad II.
	469,899	16	3	= = I.
	2,218,749	12	3	Summa Summarum.

SLUB
Wir führen Wissen.